

Protokoll 37. Treffen NK-Mitte

Am 26. Oktober 2017 um 19.00 Uhr im Gemeindesaal der Apostelkirche, Gretchenstraße 55, 30161 Hannover statt.

TOP 1 Begrüßung der Teilnehmer (Inge Osterwald)

TOP 2 Aktuelles (Anne Gast)

TOP 2.1 zukünftige Angebote in der Unterkunft am Friedrichswall, in Zusammenarbeit mit dem Integrationsmanagement, DRK und NK-Mitte

- Gespräch mit der neuen Heimleitung in der Unterkunft am Friedrichswall, Herrn Schneider und der stellv. Heimleitung Frau Schulze und Herrn Erdmann von der Koordinierungsstelle und Fr. Stolzenberg vom Integrationsmanagement. Die **Treffen** sollen einmal im Monat stattfinden und dem direkten Austausch dienen, Besprechung der laufenden und geplanten Projekte in der Unterkunft und auch Probleme anzusprechen. Derzeit bieten wir dort das Sprachcafé, Sprachunterricht und einen Spieleabend an. Bis vor kurzem gab es auch ein **Tischtennisangebot**, welches derzeit nicht mehr läuft. Falls es jemand ehrenamtlich begleiten möchte, gerne unter kontakt@nk-mitte.de melden. Auch läuft weiterhin das Ordnerprojekt, wo mit den Bewohnern gemeinsam Papiere richtig abgelegt werden. In diesem Rahmen unterstützt auch die AG Beruf mit Infos zu Ausbildung und Beruf und bei Bewerbungen.
- Es gab einen Vorfall zwischen dem Sicherheitspersonal und einem Bewohner, der seinen Besuch nicht hinaus begleitet hatte. Wie ist der Gästeempfang in der Hausordnung geregelt? Für die Zukunft sollen die Regelungen für alle Beteiligten klarer gefasst werden, damit die Handhabung besser funktioniert. Aktuell lautet die Anordnung, dass Bewohner ihren Besuch am Empfang in der Unterkunft abholen und wieder zurück begleiten sollen.
- Zu unserem Projekt „schlafende Notebooks“, finden Computerkurse statt, um den Bewohnern die ein Notebook erhalten haben auch den Input zu geben es weiterhin zu nutzen. Der nächste Kurs findet am 17.11.17 um 17.00 Uhr in der Stadtbibliothek statt. Wer Geflüchtete kennt, die von uns ein Notebook erhalten haben und Unterstützungsbedarf haben, darf diesen Termin gerne weitergeben.
- Es wird dringend Nachhilfe für die Geflüchteten gesucht, die sich in der Ausbildung befinden. Der Unterricht an der BBS ist sehr umfangreich und schwierig, sodass

Unterstützung z.B. in Mathematik gesucht wird. Die Ehrenamtlichen sollen dafür eine Vergütung erhalten. Unser Nachhilfeangebot, welches jeden Dienstag stattfindet, ist sehr gut besucht und es werden noch mehr Unterstützer gesucht. Bei Interesse bitte unter beruf@nk-mitte.de melden.

TOP 2.2 Bericht aus der K-Runde, Projektanträge, Ausblick kommende Projekte (Anne Gast)

- Auch in diesem Jahr möchten wir eine Weihnachtsfeier für Ehrenamtliche und Geflüchtete veranstalten. Sobald das genaue Datum und der Ort feststehen, werden wir die Einladungen versenden.
- Unsere Zusammenarbeit mit anderen Nachbarschaftskreisen wird immer mehr ausgebaut, nun beginnen wir eine Kooperation für Förderanträge. In Einzelfällen wurden bereits Anträge über den NK Mitte gestellt und Gelder abgerufen.
- Seit zwei Jahren haben wir eine Organisationsmitgliedschaft bei Stadtmobil, worüber wir Fahrzeuge bei Umzügen und Transporten jeglicher Art mieten. Es wird Ende des Jahres eine Abfrage geben, damit Fahrer, die nicht mehr aktiv ihre Fahrtberechtigung nutzen diese abgeben, damit wir neue aktive Fahrer anmelden können. Gerade haben wir unseren Vertrag auf 30 Fahrtberechtigungen erweitert. Stadtmobil ist unserer größter Kostenfaktor, den wir immer versuchen über Spenden abzudecken. Der Fond für Bürgerschaftliches Engagement für Finanzierungen ist dieses Jahr leider erschöpft, wir hoffen, dass wir nächstes Jahr eine Finanzierung erhalten können, dieses Jahr wurden die Gelder v. a. für Eintrittskarten für verschiedene Freizeitaktivitäten genutzt.
- Am 05.12.17 findet ein Workshop zu dem Thema Standards der Sozialarbeit in Gemeinschaftsunterkünften statt. Der Workshop soll mit Geflüchteten und Ehrenamtlichen gemeinsam stattfinden. Gerne dürfen Sie Geflüchtete, die teilnehmen möchten ansprechen und unter kontakt@nk-mitte.de anmelden. Die Geflüchteten haben dort die Möglichkeit über die Erfahrungen in den Unterkünften zu berichten, Ziel ist es eine Optimierung zu erarbeiten.
- Auch dieses Jahr haben wir uns beim Deutschen Engagementpreis beworben und sind derzeit auf dem 143. Platz von 605 Initiativen, die sich Deutschlandweit beworben haben.

TOP 2.3 Projekt Künste ohne Grenzen (Herr Sasse)

- Die Angebote der Kapelle der Künste finden jetzt auch direkt in den Unterkünften statt und in der Räumlichkeit an der Apostelkirche 2, da die Kapelle der Künste, auf dem Gelände der ehemaligen Unterkunft im Oststadtkrankenhaus geschlossen wurde. Die wöchentlichen künstlerischen Angebote haben als Ziel, Geflüchtete und Mitbürger der Stadt kulturell zusammenzubringen, detaillierte Infos gibt es [hier](#)

TOP 3 Informationen zu der politischen Bildungsreise nach Berlin

- Auch in diesem Jahr dürfen wir mit 14 Geflüchteten und zwei Begleitern, auf Einladung, des MdB Sven-Christian Kindler, eine politische Bildungsfahrt nach Berlin unternehmen. Es werden Rundfahrten an politischen Gesichtspunkten stattfinden sowie der Besuch des Ministeriums für Finanzen, Besuch des Kanzleramtes und des Bundestags, sowie die Teilnahme an einer Plenarsitzung und einem persönlichen Gespräch mit Herrn Kindler.

TOP 4 aus den Projekten der AGs

- Ein Fallbeispiel zur Handhabe der Berufsausbildungsförderung (Carina Behrens)

Geflüchtete aus den Ländern mit guter Bleibeperspektive erhalten eher die Förderung. In diesem Fall war es so, dass ein Sudanese bereits im Juni 17 einen Antrag auf Förderung gestellt hatte und der Antrag abgelehnt wurde. Auch wurde der Antrag beim Sozialamt abgelehnt. Nach langem hin und her, hat das Sozialamt nun Zahlungen bis Januar 18 genehmigt. Fazit ist, dass man immer wieder Widerspruch einlegen sollte und ggf. Klage bei Gericht einreichen.

TOP 5 Sonstiges

- Vorstellung der Veranstaltungen der Apostelgemeinde im Rahmen der Friedensdekade. Am 17.11.17 hält Andreas Zumach (Journalist) einen Vortrag zum Thema Waffenexport, Krisen und Fluchtursachen. Am 21.11.17 findet der Vortrag „Die Kopt/innen in Ägypten statt. Am 24.11.17 wird ein Film über den Marsch eines Sudanese nach Europa, aus dem Jahr 1990 gezeigt. Ebenfalls finden jeden Abend um 18.00 Uhr Andachten in der Kapelle der Apostelkirche statt.
- Am 13.11.17 findet die Bildungskonferenz „Grammatik machen wir später“ Junge Neuzugewanderte - eine Herausforderung für die Schulen in Hannover statt.
- Bei Teilnahme an Fortbildungen kann ein Antrag zur Finanzierung bei uns gestellt werden.
- Falls Babykleidung gesucht wird, können Sie sich bei uns melden.
- Wir möchten Ihr/euer Feedback, ob wir im kommenden Jahr die NK-Mitte Treffen weiterhin jeden Monat anbieten, oder im 6-wöchigen Rhythmus stattfinden sollten. Anregungen gerne unter kontakt@nk-mitte.de . Eine erste Abfrage ergab, dass ein vierwöchiger Rhythmus an einem festen Tag gewünscht war.
- Eine Ehrenamtliche aus der AG Sprache hat als DB Mitarbeiterin einen Preis für ehrenamtlichen Einsatz erhalten und das Preisgeld in Höhe von 300,-€ an den NK-Mitte gespendet, vielen Dank an dieser Stelle.
- Das Sprachangebot in der Unterkunft am Friedrichswall wird weiterhin gut durch die Bewohner angenommen. Es gibt immer einen festen Kern und es kommen neue Teilnehmer dazu. Auch das wöchentliche Sprachcafé ist gut besucht. Allerdings ist die Teilnahme am Spieleabend eher rückläufig.
- Aktuell wohnen 370 Bewohner in der Unterkunft. Was passiert nach der geplanten Schließung im Mai 18 mit den Bewohnern, wie wird die Verteilung ablaufen?
- In der Unterkunft in der Lammstr. läuft ein Deutschkurs für Frauen, wo noch dringend Ehrenamtliche zur Unterstützung bei der Kinderbetreuung gesucht werden. Bei Interesse bitte melden unter kontakt@nk-mitte.de.
- Am 25.10.17 war die Vorstellung des neuen Projekts „Menschen verbindet Menschen“. Das Projekt läuft über das Freiwilligenzentrum Hannover, wo zwei Stellen geschaffen worden sind. Die Partner sind die Stadt, die Lotto-Sport-Stiftung und der Unterstützerkreis Flüchtlingsunterkünfte. Das Projekt zielt auf die Änderung von Willkommenskultur zur Integrationskultur. Es sollen neue Ehrenamtliche für ehrenamtliche Projekte gewonnen werden, wobei die Nachbarschaftskreise ihren Bedarf an Ehrenamtlichen melden können. Es gründet sich ein Arbeitsausschuss, der in regelmäßigen Treffen, die Bedarfe etc. ermittelt. Es sollen Matchings und Patenvermittlungen im Vordergrund stehen, weitere Infos auf der [Website](#)

TOP 6 Bekanntgabe Termin nächstes NK-Mitte Treffen

- Das November Treffen des NK-Mitte findet am 23.11.17 um 19.00 Uhr statt.

TOP 7 gemütlicher Ausklang

Wenn Sie in Zukunft keine Einladungen mehr zu den Treffen des Nachbarschaftskreises Mitte erhalten möchten, senden Sie uns eine kurze Nachricht an kontakt@nk-mitte.de